Antrag 04

Ergänzung der Attac-Erklärung zum Thema Migration

Inhaltliches:

Auf Grund der wachsenden ökonomischen Ungleichheiten sowie sozialen Spannungen sind mittlerweile weltweit 70 Millionen Menschen gezwungen ihre Heimat zu verlassen, um eine Zukunft ohne Armut, Hunger und Krieg zu suchen.

Migration findet größtenteils innerhalb der Länder und Kontinente statt, doch auch auf ihrer Flucht in die westlichen Industrieländer erleiden die Flüchtlinge -z. T. verstärkt durch eine restriktive und repressive Flüchtlingspolitik der Industrieländer- qualvolle tödliche Schicksale.

Eine populistische „Das-Boot-ist-voll“-Politik begünstigt zudem das rassistische Klima in dem jeweiligen Land.

Forderung:

Wo Menschen leben, müssen sie Rechte haben, und zwar unabhängig von der Staatsangehörigkeit: Politische Rechte, wie Wahlrecht, Versammlungsfreiheit, Freizügigkeit; soziale Rechte, wie den gleichen Zugang zu Arbeitsplätzen, zu Bildung und guten Wohnungen.

Antragsteller:

Burak Copur (attac-Essen)